



LOOSDORF *bewegt*

Ausgabe - 18/2008



Ein frohes und
besinnliches
Weihnachtsfest,
angenehme Feiertage
und viel Glück,
Zufriedenheit, Erfolg
und Gesundheit im
kommenden Jahr
wünschen Ihnen
Bürgermeister,
Gemeinderäte und
Gemeindeverwaltung

Nochmaliger Aufruf:

WASSERABLESUNG

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!
Die Marktgemeinde Loosdorf möchte
Sie nochmals an die Ablesung der
Wasserzähler erinnern. Letzte
Abgabefrist: **22.12.2008**

Die Sprechstunden des Bürgermeisters
entfallen vom 19. Dezember 2008 bis
6. Jänner 2009.

Unser Sammelzentrum ist am Samstag
27.12.2008 und 03.01.2009 geschlossen.
Erster Öffnungstag im Neuen Jahr:
Samstag 10.01.2009



KINDERGARTENEINSCHREIBUNG

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2009/2010 (Landeskindergärten I, II und III) erfolgt in der Zeit von Montag, 19. Jänner 2009 - Freitag, 30. Jänner 2009. Die entsprechenden Anmeldeformulare können Sie am Gemeindeamt Loosdorf während der Amtsstunden abholen oder auf der Homepage der Marktgemeinde Loosdorf unter www.loosdorf.at downloaden.

Liebe Eltern, wenn im kommenden Jahr Ihr Sprössling einen unserer Kindergärten besuchen will, bieten wir Ihnen zum Kennenlernen verschiedene Schnuppertage in den jeweiligen Kindergärten an:

Fr, 16.1.2009 von 8.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Kdg 1, Im Park

Mo, 19.1.2009 von 8.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Kdg 3, Rohrer Straße

Mi, 21.1.2009 von 8.30 Uhr bis 10.45 Uhr im Kdg 2, Kindergartenstraße



10 JAHRE HOSPIZ MELK

Die jahrelange Erfahrung in der Betreuung Schwerstkranker und Sterbender bildete vor nunmehr 10 Jahren die ideale Grundlage für die Einrichtung der Hospizstation im Landespflegeheim Melk. Ziel der Hospizbetreuung ist es, den Menschen ein Leben bis zuletzt in Wertschätzung und Würde zu ermöglichen. Dies nicht nur auf dem Gebiet der Pflege und der Medizin, sondern auch durch die Mitarbeit von sozial engagierten Mitmenschen. Gut geschulte ehrenamtliche MitarbeiterInnen sind in Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal um das Wohlergehen der Hospizgäste und deren Angehörigen bemüht. Ein eigenes Team leistet regelmäßig Besuchsdienst im Pflegeheim. Wenn jemand die letzte Phase seines Lebens zuhause verbringen möchte, besteht die Möglichkeit zusätzlich zur Hauskrankenpflege Unterstützung vom Mobilen Palliativteam und vom Mobilen Hospizdienst zu erhalten.

Für jene die den Tod eines geliebten Menschen betrauern bietet der Verein Hospiz die Möglichkeit der Trauerbegleitung an. Jeden zweiten Dienstag im Monat (außer Juli/August) um 19.00 h lädt der Verein zu einem Treffen im Seminarraum des Landespflegeheimes Melk (3390 Melk, Dorfnerstr. 34) ein. Die Gruppe wird von Frau Johanna Eder geleitet, die bereits jahrelange Erfahrung in Trauerbegleitung hat. Zusätzlich wird wöchentlich eine telefonische Beratung angeboten. Frau Eder ist jeden Dienstag zwischen 19.00 h und 20.00 h unter der Telefonnummer: 0676/7 393 493 erreichbar.

Für verwaiste Eltern gibt es gesonderte Treffen die jeweils am dritten Donnerstag im Monat um 19.30 h stattfinden. Begleitet wird diese Gruppe von Frau Karin Honl.

Ein Stammtisch für pflegende und betreuende Angehörige findet jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 h statt. Um neue ehrenamtliche MitarbeiterInnen zu gewinnen, wird ab Jänner 2009 wieder ein Seminar für „Besuchsdienst bei alten und kranken Menschen“ stattfinden.

Alle Gruppen sind für die TeilnehmerInnen kostenlos. Für Auskünfte zu allen Angeboten von Hospiz Melk steht das Koordinationsteam an den Wochentagen zwischen 9.00 h und 13.00 h im Landespflegeheim Melk unter 02752/52 680-4002 zur Verfügung.

Karin Honl DSA

Elektriker(-in) Kranmontagen

Zur Unterstützung unseres Serviceteams suchen wir eine/n *Elektriker (-in) für Kranmontagen*

Standort: Loosdorf (Ansfelden OÖ)

Gewünschter Beginn: sofort oder nach Vereinbarung

Ihre Aufgaben:

Beheben von Kranstörungen, · Laufende Servicearbeiten bei Kränen, Auf- und Abbau von Kränen

Ihr Profil:

fachspezifische Ausbildung im Bereich Elektronik, Berufserfahrung abgeleiteter Präsenzdienst, Schwindelfrei, Selbstständiges Arbeiten, Führerschein der Klasse B

Wenn Sie sich angesprochen und dieser neuen Herausforderung gewachsen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre aussagkräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung.

Baumaschinenmechaniker(-in)

Zur Unterstützung unseres Serviceteams suchen wir eine/n *Baumaschinenmechaniker (-in)*

Standort: Loosdorf (Ansfelden OÖ)

Gewünschter Beginn: sofort oder nach Vereinbarung

Ihre Aufgaben:

Laufende Reparaturen und Servicearbeiten auf Baumaschinen, im Innen- und Außendienst

Ihr Profil:

fachspezifische Ausbildung im Bereich Elektronik (von Vorteil aber nicht Bedingung), Berufserfahrung abgeleiteter Präsenzdienst, Selbstständiges Arbeiten und Koordinieren, Führerschein der Klasse B

Wenn Sie sich angesprochen und dieser neuen Herausforderung gewachsen fühlen, dann senden Sie bitte Ihre

aussagkräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung. Übermittlung:

· Elektronisch: carina.werner@laurer.at

· Postweg:

Josef Laurer KG Baumaschinen

zH. Fr. Werner Carina

Gewerbepark 11

A-4052 Ansfelden, OÖ

Die diskrete Behandlung Ihrer Bewerbung ist für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns bereits auf den/die neue Mitarbeiter/in.

UNTER UNS GESAGT

Geschätzte Loosdorfer und Loosdorferinnen!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich seinem Ende zu. Rückblickend können wir wohl sagen, dass uns wieder gemeinsam vieles gelungen ist: Aufschließung von Bauplätzen, Schaffung von Wohnraum, Ausbau der Wasserversorgung, Beginn des Kindergarten-Neubaus, Ansiedlung neuer Betriebe, Errichtung des Jugendzentrums und einiges mehr. Womit wir alle nicht gerechnet haben, ist aber die Wirtschaftskrise, die – weltumspannend – auch vor Österreich nicht halt gemacht hat.

Sie wird sich letztlich auch auf Land und Gemeinden und damit auch auf Loosdorf auswirken. Daher wird es in Zukunft auch auf Gemeindeebene umso mehr Erfahrung, Sorgfalt, Augenmaß und Weitsicht bei allen anstehenden Entscheidungen und Plänen brauchen.

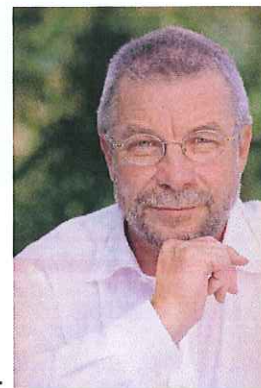
Allerdings halte ich auch nichts von den ständigen Hiobsbotschaften in allen Medien, die sich gegenseitig mit negativen und düsteren Zukunftsprognosen ständig überbieten. Im Gegenteil: Ich bin überzeugt davon, dass wir auch diese kommenden, nicht einfachen Herausforderungen meistern werden – wie immer gemeinsam!

Mit den besten Wünschen für die kommenden Weihnachtsfeiertage und dem bevorstehenden Jahreswechsel verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr


Bürgermeister



CHRISTBAUMVERKAUF bei Fam. Wagner,
Albrechtsberg, Dorfstraße 19, 3382 Loosdorf,
Telefon: 02754/2934; Nordmannstanne, Fichte,
Blaufichte, Föhre, Coloradotanne, Koreatanne. Jetzt
aussuchen, zu Weihnachten schneiden, Zustellung
mit Christbaumkreuz möglich!

Sprechtagestermine des **KOBV** Behindertenverband:
Ort: Melk - Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ,
Hummelstraße 1 jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von
09.00 bis 10.30 Uhr
14. u. 28.01., 11. u. 25. 02., 11. u. 25. 03., 08. u. 22.04.,
13. u. 27.05., 24.06., 08. u. 22.07, 12. u. 26.08., 09. u.
23.09., 14. u. 28.10., 11. u. 25.11., 09 u. 23.12.

GEH´N MA GARTEN SCHAUN !

In die Gärten ... fertig ... los ! Offene Gartentür, Offene Gartenpforte,
Garten-Rendevous im Garten, Offene Gärten,

Nennen sich europaweit zahlreiche Initiativen, die Einblicke in solche Gärten anbieten, die gleich um die Ecke liegen. Also nicht die großen Schloss- und Klostergärten, sondern die vielen kleinen privaten Gartenparadiese stehen im Mittelpunkt dieser Aktionen. Die Gärten werden dafür tageweise geöffnet, um zusammenzutreffen, sich auszutauschen, über Gärten und die Welt zu philosophieren, usw. Und das alles am Wohnort, zu Fuß oder mit dem Rad, um hier Gärten und ihre GärtnerInnen zu entdecken, die eigentlich in der Nachbarschaft liegen und trotzdem unbekannt sind.

In der Kleinregion Schallaburg gibt es hunderte private Gärten, darunter Dutzende mit der „Natur im Gartenplakette“ des Landes Niederösterreich ausgezeichnete, die neben den großen Anlagen der Region (die Natur im Garten-Schaugärten Stift Melk, Schloss Schallaburg und Sooß) zu entdecken – wären. „Wären“ deshalb, weil sie bislang weitestgehend im Verborgenen blühen.

Die Kleinregion Schallaburg möchte daher im Rahmen des Kleinregion-Projektes „daheim.unterwegs“, ein Wander- und Radwegenetz mit Leit- und Infosystem aufbauen, um auch die unzähligen Gärten der Kleinregion als interessante Ausflugsziele vor der Haustüre entdeckbar zu machen.

Wenn Sie also einen privaten Garten besitzen, vielleicht sogar mit Gartenplakette ausgezeichnet, den sie tageweise für den Besuch garteninteressierter Menschen öffnen möchten, z.B. im Rahmen eines Tages der offenen Gartentüre im Frühjahr 2009, melden Sie sich bitte, damit alle Interessierten dazu an einen Tisch zusammenkommen und eine solche Garteninitiative gemeinsam beginnen können.

Die Marktgemeinde/Kleinregion unterstützt diese Initiative, damit alle, die hier leben, auch die versteckten Schätze vor der eigenen Haustüre entdecken können und vielleicht ein kleines Netz an Schaugärten entsteht. Rückmeldungen erbeten unter 02754/6384-15.





VERANSTALTUNGEN



BALLKALENDER



19.12., ab 16.00 Uhr
20.12., 10.00 - 20.00 Uhr
ASK Punschstand
 EKZ-Platz

2008

20.12., 14.00 Uhr
Pensionisten-Weihnachtsfeier
 Clubraum der Losensteinhalle

21.12., 15.00 Uhr
Weihnachtswunschkonzert des Musikvereins Loosdorf
 Losensteinhalle

31.12., ab 09.00 Uhr
Knödelessen der FF Loosdorf
 Feuerwehrhaus Loosdorf

31.12., 13.00 Uhr
Naturfreunde-Silvesterwanderung zur Stockerhütte
 Abfahrt vom Alten Rathausplatz

7.1., 14.1., 21.1., 28.1., 18.30 - 19.30 Uhr
Naturfreunde-Kinderschigymnastik
 Turnsaal der HS Loosdorf

2009

7.1., 14.1., 21.1., 28.1., 18.30 - 19.30 Uhr
Naturfreunde-Softgymnastik
 Losensteinhalle

11.1., 13.00 Uhr
Winterwanderung - KNEIPP Aktiv Club Loosdorf
 Treffpunkt Parkplatz Katprax

13.1., 20.1., 27.1., 19.00 - 20.00 Uhr
Naturfreunde Schigymnastik f. Jugendliche und Erwachsene
 Losensteinhalle

14.1., 17.00 Uhr
Seniorenbund - Reisebericht von F. Schierhuber mit Filmvorführung über die Reise in die USA. Cafe Elfi Hiesberger

18.1.
Naturfreunde Gemeinde-Schi- und Snowboard-Meisterschaft
 Lackenhof

21.1., 19.00 Uhr
Russen kommen - Eva Rossmann liest
 Bücherei

30.1., 20.00 - 21.30 Uhr
Linedance für Anfänger - KNEIPP Aktiv Club Loosdorf
 Turnsaal der HS Loosdorf

10.1., 20.30 Uhr
Sportlerball
 Ball-Cafe, Keller-Disco, Sekt- und Cocktail-Bar, Weinschenke für Liebhaber & Kenner, Damenspende
 Musik: XDREAM, Losensteinhalle

2009

31.1., 20.30 Uhr
ASK Gschnas
 Tombola - Spezialweinschank - Bärenkeller
 Musik: RAMBA-ZAMBA, Gasthaus Veigl

1.2., 14.00 - 17.00 Uhr
Kindermaskenball
 Für Unterhaltung sorgen die beiden Clown's Julia u. Katja
 Musik: DJ Peter, Gasthaus Veigl

7.2., 20.00 Uhr
Ball der Kameraden
 Musik: The Honeymoons, Gasthaus Veigl

16.2., 14.00 - 18.00 Uhr
Pensionistenball
 Musik: The Honeymoons, Losensteinhalle

21.2., 20.30 Uhr
Musikerball
 Das Ballmotto 2009 lautet...
 Eine heiße Nacht in " A F R I K A "
 Tombola, Maskenprämierung, Spezialweinschank, Cocktailbar, Sektbar
 Musik: Die Donauprinzen, Losensteinhalle

22.2., 14.00 Uhr
Seniorenfasching
 BUK

18.4., 20.30 Uhr
Frühlingsball der Loosdorfer
 Tombola, Cocktail und Sektbar, Spezialweinschank, Ballcafe, Mitternachtseinlage
 Musik: 4takter, Losensteinhalle

24.2. 14.00 Uhr
großer Faschingsumzug am Faschingdienstag
 Fahrzeuge, Gruppen und Einzelpersonen willkommen!
 Umzug durch das Ortsgebiet von Loosdorf, Start beim Gasthaus Hofmann

POLIZEI

informiert

SCHUTZ VOR LANGFINGERN

Großveranstaltungen, Einkaufsmärkte, überfüllte Straßen- und U-Bahnen oder Bahnhöfe sind ein Paradies für Taschendiebe. Überall wo ein Gedränge ist, finden die Langfinger ein ertragreiches Betätigungsfeld. Gerade im nun anstehenden, vorweihnachtlichen Einkaufsrummel haben diese Ganoven Hochsaison. Frauen sind gefährdeter als Männer.

Taschendiebe gehen mit ihrem Opfer auf Tuchfühlung. Erst wird es angerempelt, dann bestohlen. So lassen diese Diebe zum Beispiel ihre Geldbörse fallen, damit ihnen das Opfer beim Aufheben der Münzen hilft. Danach fehlt dem Opfer die Handtasche. Es gibt kaum etwas, was Taschendiebe nicht verwerten könnten – Kredit- und Bankomatkarten sowie Ausweise. Bargeld ist am beliebtesten. Langfinger meiden die Blicke ihrer Opfer, um später nicht wieder erkannt zu werden. Wittern sie die leiseste Gefahr, dass etwas schief gehen könnte, suchen sie nach einem anderen Opfer.

TIPPS GEGEN TASCHENDIEBE:

- Niemals viel Bargeld bei sich tragen;
- Wertsachen auf mehrere Taschen verteilen;
- Die Geldbörse ist am sichersten in vorderen Hosen- oder Innentaschen aufgehoben;
- Vorsicht bei Handtaschen mit Magnetverschlüssen;
- Handtasche, Fotoapparat an der Körpervorderseite tragen;
- Vorsicht, wenn sich jemand dicht an Sie drängt

AUCH FUßGÄNGER SIND VERKEHRSTEILNEHMER

Auch für den Fußgängerverkehr gibt es detaillierte gesetzliche Bestimmungen, an die man sich halten sollte, um Unfälle oder gefährliche Situationen zu vermeiden.

Aber Hand aufs Herz, wer hat sich mit dieser Rechtsmaterie schon wirklich bewusst auseinandergesetzt?

Wir wollen Ihnen einen kurzen Überblick über die wichtigsten Bestimmungen geben:

Grundsätzlich haben Fußgänger auf Gehsteigen und Gehwegen zu gehen, auch wenn sie Kinderwagen oder Rollstühle schieben oder ziehen. Sind solche baulichen Einrichtungen nicht vorhanden, so haben sie das Straßenbankett oder den äußersten rechten Fahrbahnrand zu benutzen. Auf Freilandstraßen muss man auf dem linken Fahrbahnrand gehen. Gehen sie dabei jedoch nicht automatisch davon aus, dass sie von den Fahrzeuglenkern ebenfalls so rechtzeitig wahrgenommen werden, wie sie das Fahrzeug als Fußgänger wahrnehmen, sondern gehen sie immer auf Nummer sicher, indem sie durch den einen oder anderen Schritt zur Seite gefährliche Situationen überhaupt vermeiden.

Wird an einer Straßenstelle der Verkehr durch Arm- oder Lichtzeichen geregelt, so haben sich auch die Fußgänger an diese Regelung zu halten.

Fußgänger dürfen, auch auf Schutzwegen, die Fahrbahn nicht unmittelbar und überraschend vor einem herannahenden Fahrzeug betreten. Wollen Sie die Fahrbahn überqueren, so müssen Sie sich davon überzeugen, dass Sie andere Straßenbenützer nicht gefährden. Schutzwege und für Fußgänger bestimmte Unter- oder Überführungen im Umkreis von 25 Metern sind auch tatsächlich zu benutzen.

Schranken, Seil- oder Kettenabsperungen dürfen nicht überstiegen oder eigenmächtig geöffnet werden. Das Durchschlüpfen unter diesen Einrichtungen ist ebenfalls verboten.

Unser Tipp: Tragen Sie helle Kleidung oder Oberbekleidung mit reflektierenden Streifen. Dies erhöht ihre Sichtbarkeit und damit auch ihre Sicherheit als Fußgänger im Straßenverkehr, denn nochmals: „Sehen“ bedeutet nicht immer automatisch „Gesehen werden“!



3. Ski- und Snowboardmeisterschaft der Marktgemeinde und Naturfreunde Loosdorf



Sonntag, 18. Jänner 2009 Lackenhof/Ötscher

- Ehrenschutz:** Bürgermeister LAbg. RR Josef Jahrman
Obmann der Naturfreunde Helmut Birgmayr
- Bewerb:** Riesentorlauf, 2 Durchgänge
- Teilnahmeberechtigung:** - alle Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Loosdorf
(Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet)
- alle Schülerinnen und Schüler einer Loosdorfer Schule
- alle Mitglieder der Naturfreunde Loosdorf
- Nennung an:** Gerald Buchegger g.buchegger@catv-bauer.at
Robert Buchegger r_buchegger@gmx.at
- Telefonische Auskunft unter: 0676 / 843 616 605 oder 0664 / 800 88 137
- Inhalt der Nennung:** Vor- u. Nachname, Jahrgang, Geschlecht, Ski od. Snowboard, Telefon
Zutreffende Disziplin unbedingt angeben. Nennungen werden nur dann berücksichtigt, wenn alle erforderlichen Angaben enthalten sind.
- Nennschluß:** Donnerstag, 15.01.2009, 16:00 Uhr
- Nenngeld:** Kinder bis Jugend: € 3,-; Erwachsene: € 6,-; bar bei Startnummernausgabe
- | | | |
|--|------------------------|-------------------|
| Klasseneinteilung Ski:
(männlich/weiblich getrennt) | Jahrgang 98 und jünger | Kinder |
| | Jahrgang 94 – 97 | Schüler |
| | Jahrgang 89 – 93 | Jugend |
| | Jahrgang 79 – 89 | Allgemeine Klasse |
| | Jahrgang 69 – 79 | Altersklasse I |
| | Jahrgang 59 – 68 | Altersklasse II |
| | Jahrgang 58 und älter | Senioren |
| Klasseneinteilung Snowboard:
(männlich/weiblich getrennt) | Jahrgang 93 und jünger | Jugend |
| | Jahrgang 92 und älter | Erwachsene |
- Bei weniger als 3 Startern pro Klasse behält sich der Veranstalter vor, die Genannten in die nächste Klasse zu reihen.
- Startnummernausgabe:** Sonntag, 18. 01. 2009 ab 8:30 Uhr in der Schihütte „Ötschertreff“ bei der Talstation Eibenkogel (Hauptkassa)
- Startzeit:** 1. Durchgang 9:30 Uhr; 2. Durchgang anschließend
- Siegerehrung:** Sonntag, 18. 01. 2009 ab 17:30 Uhr im Clubraum der Losensteinhalle
- Preise:** Pokale für die ersten 3 jeder Klasse und Urkunden für alle Teilnehmer
- Haftung:** Die Teilnahme an dieser Veranstaltung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung.